

Zum Jahreswechsel

Liebe Mitglieder, wie in jedem Jahr, möchte ich auch in diesem den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, kurz Rückschau auf das alte Jahr zu halten und einen Ausblick auf das laufende Jahr zu geben.

Unsere Hauptthemen im vergangenen Jahr waren der Landesverbandstag am 16. April 2016 in Wetzlar, die Bundesversammlung am 01.10.2016 in Berlin und die Schaffung des lange geplanten Beirates.

Die wichtigsten Themen an unserem Landesverbandstag waren die Bestätigung der durch den Beirat beschlossenen Beitragserhöhung, die geplante Satzungsänderung und die Neuwahlen.

Die Satzungsänderung wurde einstimmig beschlossen. Hiermit war der Weg frei für die Umbenennung des Beirates. Der bisherige Beirat, der sich schon in der Vergangenheit aus dem Vorstand des Landesverbandes sowie den Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern der Regionalverbände zusammensetzte, erhielt den Namen Gesamtvorstand.

Bei den sich anschließenden Neuwahlen des Vorstandes wurden überwiegend die alten Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Ausgeschieden sind die Herren Helmut Ploch, aus Altersgründen, sowie Otto Böß und Ralf Gutheil aus persönlichen Gründen. Dies wurde zum Anlass genommen, den Vorstand durch eine Umverteilung der Aufgaben zu verkleinern.

Neu gegründet wurde unter dem Namen Beirat ein Gremium, welches sich aus Politik und Wirtschaft zusammensetzt und welches

uns in der Meinungsfindung zu politischen Themen und Stellungnahmen unseres Landesverbandes helfen und unterstützen soll.

Dieses Gremium hat sich bereits zu seiner konstituierenden Sitzung zusammengefunden.

Nun sei mir noch ein kurzer Ausblick auf die Zukunft erlaubt.

Der Vorstand wird in nächster Zeit keine größeren Veränderungen und Ziele anstreben, sondern sein Hauptaugenmerk auf die Stabilisierung der Mitgliederzahlen und den Ausbau der sich im Beitrag befindlichen Leistungen richten. Vorgesehen ist aber auch, eventuelle Zusatzleistungen zu entwickeln und anzubieten.

Als letztes möchte ich noch unsere Möglichkeiten der Information ansprechen. Nutzen Sie die von uns angebotenen neuen Medien wie Newsletter intern und extern, Facebook, aber auch unsere Zeitschrift Familienheim und Garten. Informieren Sie sich und geben Sie uns ein Feedback, damit wir Ihre Vorstellungen und Wünsche kennen und den Verband Wohneigentum zukunftsfähig gestalten können.

Zum Schluss möchte ich noch die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen, die für unseren Verband, in welcher Form auch immer, im abgelaufenen Jahr gearbeitet haben, recht herzlich zu bedanken.

Besonders bedanken möchte ich mich aber bei meinen Kollegen des Vorstandes und bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle. Ich wünsche allen Vorgenannten und Ihnen, unseren Mitgliedern, ein frohes und gesundes Jahr 2017!

Ihr Landesvorsitzender
Rudi Bauschke

Konstituierende Sitzung des neuen Beirats

Mit der Satzungsänderung auf dem Landesverbandstag am 16.04.2016 wurde als beratendes Gremium für wohnungspolitische Themen ein Beirat eingerichtet. Dem Beirat gehören die wohnungspolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen von CDU, SPD, Grüne und FDP sowie Vertreter der Verbraucherzentrale Hessen e. V., Hessische Energiesparaktion, Siedlungsförderungsverein Hessen e. V. und Haus und Grund Frankfurt an. Optional können Experten hinzugezogen werden.

Die konstituierende Sitzung fand am 10.11.2016 im Hessischen Landtag in Wiesbaden statt. Zentrales Thema der ersten Sitzung war „Das selbstgenutzte Wohneigentum und die Straßenausbaubeiträge“. Der Landesverbandstag hat sich für die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge ausgesprochen und ein Positionspapier beschlossen. Als Verbandsexperte nahm der Präsident des Verband Wohneigentum Bayern e. V. an der Sitzung teil.

Der Beirat wird sich mit weiteren wohnungspolitischen Themen befassen und kommt 2-mal pro Jahr zusammen.

70 Jahre Verband Wohneigentum Hessen e. V.

Am 26.11.1946 wurde der Verband Wohneigentum Hessen e. V. unter dem damaligen Namen „Landesverband Hessischer Kleinsiedler“ gegründet. 1954 folgte die erste Namensänderung in „Deutscher Siedlerbund, Landesverband Hessen e.V.“ und 2006 in „Verband Wohneigentum Hessen e. V.“. Der Verband hat aktuell rund 12.000 Mitglieder und ist in fünf Regionalverbänden mit 130 örtlichen Gemeinschaften organisiert. Hinzu kommt eine Vielzahl an Einzelmitgliedern.

Nach der Gründung setzte sich der Verband für den Bau und die Förderung von Kleinsiedlungen ein. Die Kleinsiedlung wurde Bestandteil der Wohnungsbaupolitik und ist durch die Einführung der Richtlinien zur Förderung von Gruppenkleinsiedlungen als besondere Wohnform hervorgetreten. Die

MITGLIEDSBEITRAG 2017

Der Mitgliedsbeitrag 2017 ist unverändert. Er beträgt für Mitglieder in Gemeinschaften 36,00 Euro zzgl. eines evtl. Ortszuschlags und für Einzelmitglieder 43,80 Euro.

Haben Sie ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, wird der Mitgliedsbeitrag am 10.02.2017 eingezogen. Falls sich Ihre Bankverbindung geändert hat, teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig vor dem Einzugstermin mit. Eine separate Beitragsrechnung wird es nicht geben.



VERBAND WOHNEIGENTUM HESSEN E. V.: LEISTUNGEN FÜR MITGLIEDER

Kostenlose (Erst-)Beratung

- Allgemeine Beratung in Fragen des Haus- und Grundbesitzes
- Rechtsberatung durch qualifizierte Vertragsanwälte
- Zertifizierte Wohnberatung – Barrierefreiheit und altersgerechtes Wohnen
- Qualifizierte Beratung rund um den Garten, z. B. Baumkontrolle, Pflanzenschutz, Gartengestaltung
- Beratung im Nachbarrecht inklusive Gütestelle zur Streitschlichtung
- Beratung und Serviceleistungen rund um die Vermietung

Wichtige Versicherungen

- Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 5 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden (bis 4 Wohneinheiten je Grundstück)
- Bauherrenhaftpflichtversicherung bis zu einer Bausumme von 600.000 Euro

- Rechtsschutzversicherung für Haus- und Grundstück (bis 5 Wohneinheiten je Grundstück)

Verbandszeitschrift

- Familienheim und Garten

Zusätzliche Angebote durch Partner

- Prämiengünstige Versicherungen
- Energieberatung und -ausweise
- Serviceleistungen in der Bau- und Immobilienberatung
- Immobilienbewertung
- Individuelle Einrichtungskonzepte
- Heizung, Sanitär, und Gebäudetechnik
- Hilfe beim Wechsel des Strom- und Gasanbieters
- Einkaufsvergünstigungen
- Unfallhilfe Bundesweit – Hilfe bei Abwicklung von Unfällen mit kostenloser Erstberatung

Service für Sie

ONLINE-SHOP FÜR MITGLIEDER

Auf unserer Internetseite www.verband-wohneigentum.de/hessen haben wir für die Mitglieder einen Online-Shop eingerichtet. Dort können Formulare (kostenlos) und der Geschenkgutschein erworben werden.

KOSTENFREIE SERVICE-HOTLINE FÜR MITGLIEDER AUS HESSEN

Kostenfreie Service-Hotline für die **Mitglieder des Verbands Wohneigentum Hessen e.V.**:
Tel. 0800 2181100 bei Anrufen aus dem Festnetz.

DIREKT ZU UNS

Dieser QR-Code führt Sie direkt auf die Website des Verbands Wohneigentum Hessen e.V.



NEWSLETTER FÜR WOHNIGENTÜMER

Unser Newsletter versorgt Sie mit Informationen zu allen wichtigen Themen rund um Haus und Garten. Auch Neuerungen und Änderungen unseres Leistungsangebotes erfahren Sie so direkt und schnell. Am besten melden Sie sich sofort an: www.verband-wohneigentum.de/hessen

INFORMATION PER APP

Damit sind Sie immer auf dem Laufenden! Über die kleine, kostenlose App erhalten Sie aktuelle Informationen über den Verband Wohneigentum Hessen e. V. sowie interessante Verbraucherinformationen unserer Kooperationspartner. Auf unserer Internetseite www.verband-wohneigentum.de/hessen sehen Sie die Links zum Download der App.



„Kleinsiedler“ sind bei der Planung der Gartenanlage und der Kleintierhaltung fachlich beraten worden. Der Deutsche Siedlerbund, Landesverband Hessen e. V., wurde für die fachliche Beratung der Kleinsiedler vom Hessischen Innenministerium anerkannt. Die Geschäftsstelle befand sich anfangs in Frankfurt und wurde 1973 zum jetzigen Standort nach Oberursel verlegt. Zeitgleich wurde in Oberursel eine Mustersiedlung in Zusammenarbeit mit der Nassauischen Heimstätte gebaut. Das Kleinsiedlungswesen wurde durch regelmäßige Landeswettbewerbe „Die besten Kleinsiedlungen“ einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht. Im Rahmen der bautechnischen und wohnungspolitischen Entwicklungen wird der Wettbewerb heute unter der Bezeichnung „Wohneigentum – heute für morgen“ fortgeführt. Die Veränderungen und Anforderungen an das Wohnen haben sich auf die Verbandsarbeit ausgewirkt. Themen wie energetische Haussanierung,

nachhaltige und ökologische Gartenberatung, Verbraucherschutz für Haus und Garten sowie Fragen rund um die Vermietung und Eigentumswohnung stehen heute im Fokus der Verbandsarbeit.

BAUMESSE OFFENBACH

vom 20.01. bis 22.01.2017
Info-Stand Verband Wohneigentum:
Halle 2, Stand-Nr. 2.290

Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr
Eintritt: 5,00 EUR

Ausstellungsort: Messezentrum
Kaiserstr. 108-112, 63065 Offenbach
Alle Informationen rund ums Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen an einem Ort. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freikarten stehen in begrenzter Zahl zur Verfügung und können bei der Geschäftsstelle bestellt werden.